



Programm der Fortbildungsakademie

Fortbildungsakademie der Ärztekammer Hamburg

Weidestraße 122b | Ebene 13 | 22083 Hamburg

T. 040 20 22 99-300 | akademie@aekhh.de | aerztekammer-hamburg.org

Die Telefonzentrale der Fortbildungsakademie ist montags bis donnerstags von 08:30 bis 15:30 Uhr und freitags bis 14:30 Uhr besetzt.

Weitere Informationen zum Service der Fortbildungsakademie finden Sie im Anschluss an das Fortbildungsangebot.

VORTRAGSVERANSTALTUNGEN

ÄRZTLICHER VEREIN

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Vorsitz der Saison 2026:

Dr. med. Joachim Hoitz, Facharzt für Anästhesiologie mit der Zusatz-Weiterbildung Intensivmedizin, Notfallmedizin und Bluttransfusionswesen, Generalarzt a.D., zuletzt Kommandeur und Ärztlicher Direktor des Bundeswehrkrankenhauses Hamburg, aktuell journalistische Tätigkeit

PD Dr. med. Markus Stuhr, Facharzt für Anästhesiologie, Leitender Arzt in der Abteilung für Anästhesie, Intensiv-, Rettungs- und Schmerzmedizin im BG Klinikum Hamburg mit der Zusatz-Weiterbildung Intensivmedizin, Notfallmedizin und Klinische Akut- und Notfallmedizin, Mitglied der Leitenden Notarztgruppe bei der Feuerwehr Hamburg

DER BERG RUFT – HOCH HINAUS IN DEN HAMBURGER SKIFERIEN.

3

| | |
|---------|--|
| Termin | Dienstag, 17.02.2026 (19:30-21:30 Uhr) |
| Ort | Online (Zoom) |
| Kursnr. | 26V0021 |

Winter im Gebirge – Lawinenmedizin und akzidentelle Hypothermie

PD Dr. med. Simon Rauch, Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin, Ärztlicher Leiter und verantwortlicher Facharzt der Intensivstation Südtiroler Sanitätsbetrieb, Krankenhaus Meran (Italien)

Berge für Herz- und Lungenkranke

Dr. med. Christoph Tannhof, Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin, Chefarzt Klinik für Pneumologie, Marienhospital Gelsenkirchen

AUS DER MEDIZINETHIK – SEI MENSCH MIT MIR!

3

| | |
|---------|--|
| Termin | Dienstag, 24.02.2026 (19:30-21:30 Uhr) |
| Ort | Online (Zoom) |
| Kursnr. | 26V0022 |

Die / der muslimische Patient:in

Prof. Dr. phil. et med. habil. Dr. (TR) İlhan İlkilic M.A., Leiter Institut für Geschichte, Theorie und Ethik in der Medizin, Universität Istanbul, Türkei

Advanced Care Planning (ACP) – mehr als Patientenverfügung

Dr. phil. Arnd T. May, Leiter des Ethikzentrums - Zentrum für angewandte Ethik, Erfurt

NEUE INFEKTIOLOGISCHE HERAUSFORDERUNGEN – WIR WERDEN ES EINFACH NIE LOS!

3

| | |
|---------|--|
| Termin | Dienstag, 07.04.2026 (19:30-21:30 Uhr) |
| Ort | Online (Zoom) |
| Kursnr. | 26V0023 |

Klimabedingte Änderung der Vektorenvorkommen und neue Impfstoffe

Prof. Dr. med. habil. Jonas Schmidt-Chanasit, Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin, Hamburg

Staph.aureus bloodstream infections – aktuelle Entwicklungen bei zunehmender Bedeutung

Thea Höschel, Fachärztin für Innere Medizin, Klinik für Innere Medizin, Bundeswehrzentral Krankenhaus Hamburg

HÖRSCHÄDEN – TO HEAR OR WHAT TO HEAR, THAT IS THE QUESTION.

3

| | |
|---------|--|
| Termin | Dienstag, 28.04.2026 (19:30-21:30 Uhr) |
| Ort | Online (Zoom) |
| Kursnr. | 26V0024 |

Aktuelle Entwicklungen in der Stufentherapie bei Hörschädigungen

Prof. Dr. Dr. med. Thorsten Zehlicke, Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Klinischer Direktor der Klinik für HNO, Bundeswehrkrankenhaus Hamburg

Diagnostik bei pulssynchronem Tinnitus

PD Dr. med. Christian Thaler, Facharzt für Radiologie mit Schwerpunkt Neuroradiologie, Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Neuroradiologische Diagnostik und Intervention, UKE

SONDERVERANSTALTUNGEN

Eine Anmeldung ist erforderlich.

HAMBURGER CURRICULUM VERSORGUNG VON PSYCHISCH BELASTETEN GEFLÜCHTETEN

Schnittstellen zur Primärversorgung und Arbeit mit Familien

2

| | |
|---------|--|
| Termin | Mittwoch, 18.02.2026 (17:00-18:30 Uhr) |
| Ort | Online (Zoom) |
| Kursnr. | 26V0005 |

Leitung:

Prof. Dr. med. Ingo Schäfer

Inhalte:

Seit den Migrationsbewegungen der Jahre 2015/2016 und insbesondere anlässlich der aktuellen geopolitischen Entwicklungen ist die Ärzteschaft Hamburg mit verschiedensten medizinischen Belangen migrierter und geflüchteter Menschen befasst. Viele von ihnen waren in ihren Herkunftsländern oder auf der Flucht erheblichem physischem und psychischem Leiden ausgesetzt und sind es immer noch im Rahmen des Asylprozess, den aktuellen Unterbringungsbedingungen oder angesichts des anhaltenden Krieges oder Konfliktes im Heimatland. Ein nicht unwesentlicher Teil dieser Menschen entwickelt psychische Belastungssymptome und Störungen, die nicht selten erst als Zufallsbefund erkennbar werden und medizinisches Handeln erfordern. Zugleich bringt ihre Behandlung oft besondere Anforderungen mit sich. Neben der häufig vorhandenen Sprachbarriere können kulturspezifische Aspekte oder besondere Bedarfe eine Rolle spielen, die der Lebenssituation Geflüchteter geschuldet sind, wie z. B. ärztliche Stellungnahmen und Atteste.

Im Curriculum werden Schwerpunkte in den Bereichen „allgemeine Aspekte in der Diagnostik und Behandlung

psychisch Belasteter mit Fluchthintergrund“, „Sprachmittlung“, „traumatherapeutische Zugänge“ und „ärztliche Atteste“ sowie „Schnittstellen zur allgemeinärztlichen/pädiatrischen Versorgung“ gesetzt. Das Curriculum liefert migrations- und fluchtspezifisches Hintergrundwissen für den medizinischen Versorgungsalltag und gibt Raum für einen kollegialen Austausch. In jedem Curriculumsbaustein finden allgemeine Aspekte sowie altersgruppenspezifische Aspekte (Kinder/Jugendliche/Erwachsene) ihren Platz.

Kusleitung:

Prof. Dr. med. Ingo Schäfer, Koordinierendes Zentrum für traumatisierte Geflüchtete, UKE

Dr. med. Areej Zindler, Flüchtlingsambulanz am UKE

Dr. med. Meike Nitschke-Janssen, Interkulturelle kinder- und jugendpsychiatrische Versorgungspraxis Iccura

Zielgruppe:

Alle Ärzt:innen und Psychotherapeut:innen, die sich für ihren Praxisalltag Orientierung, Kompetenzen und Ansprechpartner:innen für die Versorgung geflüchteter Patient:innen mit psychischen Belastungen im Erwachsenen-, Kindes- und Jugendalter wünschen.

AMYLOID-ANTIKÖRPERTHERAPIE BEI ALZHEIMER-ERKRANKUNG

3

| | |
|---------|--|
| Termin | Mittwoch, 18.03.2026 (18:00-20:00 Uhr) |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg |
| Kursnr. | 26V0002 |

Die Vortragsveranstaltung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Berufsverband Deutscher Nervenärzte Hamburg (BVDN) und der Ärztekammer Hamburg.

Moderation:

Dr. med. Guntram Hinz, Facharzt Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, 1. Vorsitzender des Berufsverbandes Deutscher Nervenärzte Hamburg

Referent:

Prof. Dr. med. Tim Magnus, Facharzt für Neurologie, Klinikdirektor der Klinik und Poliklinik für Neurologie, UKE

Inhalte:

Die Therapie der Alzheimerkrankheit mit Anti-Amyloid-Antikörpern bringt für viele Patient:innen mit erhöhtem Erkrankungsrisiko neue Hoffnung auf einen moderaten Verlauf. Ärzt:innen müssen vor dem Beginn der Behandlung vieles beachten. Nach dem Klären der Indikation sind Risiken und Kontraindikationen zu berücksichtigen. Professor Magnus wird in die komplexe neue Behandlungsmethode einführen und den Stand des Verfahrens im UKE schildern.

Möglichkeiten zur Kooperation mit den Vertragsärzt:innen für Neurologie, Psychiatrie und anderen werden mit ihm diskutiert



PATIENT:INNENRECHTE IN DER PRAXIS

3

Dokumentation in der Arztpraxis

| | |
|---------|--|
| Termin | Mittwoch, 25.03.2026 (15:00-17:30 Uhr) |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg |
| Kursnr. | 26MV0001 |

Referent:

Dr. med. Ass. jur. Jasper Kiehn, Arzt und Jurist, Gemeinsame Patientenberatung von Ärztekammer und Kassenärztlicher Vereinigung Hamburg

Inhalte:

Der Vortrag beschäftigt sich mit folgenden Themen:

- Was dokumentiere ich in einer Arztpraxis?
- Zweck und Gründe für die Dokumentation
- Welche Maßnahmen sind dokumentationspflichtig, welche Dokumentation ist nicht erforderlich?
- Diagnose, anamnestische Diagnose, Akutdiagnose, Dauerdiagnose, Verschlüsselung
- Digitalisierung, Beweiswert von eingescannten Unterlagen
- verschlüsselte Übermittlung von Patientenunterlagen oder per E-Mail
- fälschungssichere Dokumentation
- Einbindung der ePA in die Praxisdokumentation, Erfahrungen
- Aufbewahrungsfristen
- Einsicht / Herausgabe von Kopien und Auskunft, Umsetzung des Urteils des Europäischen Gerichtshofs vom Oktober 2023 in der Praxis
- Korrektur von Einträgen und Diagnosen in der Patientendokumentation
- Checkliste gute Dokumentation

Die didaktische Umsetzung erfolgt mittels Input, Fallbeispielen und einer Diskussion.

Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich an Medizinische Fachangestellte, Praxisteams, Ärzt:innen.

Hinweis:

Teilnehmende, die Fragen für die Veranstaltung einreichen möchten, wenden sich bitte an: patientenberatung@aekeh.de oder 040 20 22 99-222.

Weitere Veranstaltungen in 2026:

EBM – Grundlagen der Abrechnung, IGeL (Individuelle Gesundheitsleistungen): Mittwoch, 24.06.2026

Überweisung und Einweisung: Mittwoch, 14.10.2026

VORSCHAU

(Kurse und Vortragsveranstaltungen)

| Termin | Thema |
|-------------------|---|
| 16.02.-25.02.2026 | Weiterbildungskurs Arbeitsmedizin und Betriebsmedizin – Modul II Modul III: 20.04.-29.04.2026 Modul IV: 01.06.-10.06.2026 |

| | |
|-----------------------|--|
| 09.04. und 16.04.2026 | Kurs zur Aktualisierung im Strahlenschutz |
| Beginn 13.04.2026 | Qualitätsmanagement in der Notfallmedizin |
| 15.04.2026 | Update Psychosomatische Grundversorgung: Schwangerschaft, Geburt, Säuglingszeit – eine runde Sache durch unterstützende Gespräche in Allgemeinarzt- und anderen Facharztpraxen |
| Beginn 15.04.2026 | Kinder- und Jugendmedizin für Ärztinnen in Weiterbildung |
| 16.04.2026 | Medizinische Begutachtung – Modul II Modul III – Neurologie / Psychiatrie: 18./19.06.2026 |
| 17.04.2026 | Hautkrebs-Screening |
| Beginn 17.04.2026 | Naturheilverfahren – Kurs II Kurs III: Beginn 12.06.2026 Kurs IV: Beginn 04.09.2026 80-Stunden Fallseminar: 07.11.-14.11.2026 |
| 24.04./25.04.2026 | Relaxationsbehandlung nach Jacobson (Progressive Muskelentspannung) |
| Beginn 25.04.2026 | Basiskurs Sexualmedizin – Modul I |
| 05.05.2026 | ÄRZTLICHER VEREIN Migrationsassoziierte Dermatologie – die weitgereiste Haut |
| 06.-08.05.2026 | Antibiotic Stewardship (ABS) – Modul I |
| Beginn 29.05.2026 | Fallseminare Ernährungsmedizin |
| 02.06.2026 | ÄRZTLICHER VEREIN Hafenstadt Hamburg – hoch hinaus, schwankende Planken und ab in die Tiefe |

Bei den Kursen ist immer eine Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen zu den Kursen finden Sie unter aerztekammer-hamburg.org/akademieveranstaltungen.

| EINFÜHRUNG IN DIE HYPNOSE | | 20 |
|---------------------------|--|----|
| Termin | Freitag, 20.02.2026 (14:00-20:00 Uhr) Samstag, 21.02.2026 (09:00-17:00 Uhr) | |
| Umfang | 16 Stunden | |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg | |
| Gebühr | 350,00 € | |
| Kursnr. | 26A0001 | |

Leitung:

Dr. med. Christian Schwegler

Inhalte:

Der Kurs stellt Möglichkeiten der Hypnosetherapie in der ärztlichen Praxis vor. Der Kurs nimmt sowohl die klassischen als auch die neuen Ericksonschen Techniken auf.

Schwerpunkte: Hintergründe der Hypnose; Geschichte der Hypnosetherapie; Induktions- und Durchführungstechniken; Aspekte der Trance (Zeitregression, Zeitprogression, Glaubensgrundsätze, Entspannung, Metapher-technik); direkte Hypnose, gestufte Aktivhypnose und indirekte Hypnose; Rapport; Stimme und Rhythmus; psychovegetative Zeichen einer Hypnose.

In Kleingruppen lernen die Teilnehmer:innen, Trance-induktionen eigenständig durchzuführen.

Zielgruppe:

Der Kurs wendet sich an Ärzt:innen, Psycholog:innen und Zahnärzt:innen.

Hinweis:

Kenntnisse des Autogenen Trainings sind zu empfehlen, aber nicht Bedingung.

Aufbaukurs Hypnose:

25./26.09.2026

| KURS-WEITERBILDUNG AKUPUNKTUR | | 80 |
|-------------------------------|--|----|
| Abschnitte G1 bis G15 | | |
| Termin | siehe unten | |
| Umfang | 80 Stunden | |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg | |
| Gebühr | jeweils 190,00 € | |
| Kursnr. | 26A0204-26A0218 | |

Der Kurs erfolgt in Zusammenarbeit der Ärztekammer Hamburg und der Deutschen Ärztesgesellschaft für Akupunktur (DÄGfA).

Leitung:

Dr. med. Antonius Pollmann, Naschmil Pollmann

Für die Zusatzbezeichnung Akupunktur fordert die Weiterbildungsordnung innerhalb von mindestens 24 Monaten eine als Kurs-Weiterbildung zu erbringende Weiterbildungszeit von 200 Stunden. Diese aus Theorie und Anwendung bestehende Weiterbildung bietet die Ärztekammer Hamburg hier in der Kooperation mit der DÄGfA an. Mit vielen Beispielen und Übungen versehen, können Sie sich für eine 120 Stunden (G1-G15) umfassende theoretische Kurs-Weiterbildung anmelden. Der Weiterbildungsordnung entsprechend müssen die Grundkurse G1-G3 am Beginn absolviert werden.

Termine (jeweils 8 Punkte):

G1: 21.02.2026 | G2: 22.02.2026 | G3: 28.03.2026 |
G4: 29.03.2026 | G5: 02.05.2026 | G6: 03.05.2026 |
G7: 30.05.2026 | G8: 31.05.2026 | G9: 20.06.2026 |
G10: 12.09.2026 | G11: 13.09.2026 | G12: 21.06.2026
(G12-Termin erfolgt nicht chronologisch)
G13: 10.10.2026 | G14: 11.10.2026 | G15: 28.11.2026

Weitere Kurse in 2026:

Für den zweiten Abschnitt benötigen Sie 80 Stunden GP-Kurse. Diese **Akupunktur Grundkurse Praxis (GP-Kurse)** entsprechen den Abschnitten G (Fallseminare) und F (Praktische Akupunkturbehandlung) des Kursbuches. In den 8 erforderlichen Kursen werden jeweils 7,5 Stunden „Praktische Akupunkturbehandlung“ und 2,5 Stunden „Fallseminar“ angeboten.

Beginn am Samstag, 21.02.2026 um 09:00 Uhr

| CURRICULUM FÜR TRANSPLANTATIONSBEAUFTRAGTE | | 40 |
|---|---|----|
| nach dem Curriculum der BÄK | | |
| Termin | Beginn am Dienstag, 24.02.2026 um 09:00 Uhr | |
| Umfang | 40 Stunden | |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg | |
| Gebühr | 800,00 € | |
| Kursnr. | 26A0019 | |

Dieser Kurs findet in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) statt.

Leitung:

PD Dr. med. Birgit Wulff

Inhalte:

Ein wichtiges Instrument der Förderung der Organ-spende ist der nach dem TPG verpflichtend vorgesehene Transplantationsbeauftragte. Die Transplantationsbeauftragten sollen für ihre Aufgaben fachlich qualifiziert sein, um diese verantwortlich wahrnehmen zu können. Für diese fachliche Qualifizierung hat die Bundesärztekammer 2015 ein Curriculum „Transplantationsbeauftragter Arzt“ vorgelegt, das die Teilnehmenden befähigt, als verantwortliche Transplantationsbeauftragte die Organ-spende als gemeinschaftliche Aufgabe und Bestandteil des Versorgungsauftrages in den Krankenhäusern durchführen zu können. Dieser Kurs nach dem Curriculum



der Bundesärztekammer findet in Zusammenarbeit mit der *Deutschen Stiftung Organtransplantation* (DSO) statt und vermittelt Fachwissen u.a. zu folgenden Themen: Transplantationsgesetz (TPG), Transplantationsmedizin, Indikation zur Organspende, Diagnostik des Irreversiblen Hirnfunktionsausfalles (IHA), organprotektive Intensivtherapie, Prozess-/Beziehungsmanagement, Allokationsregeln, ethische Aspekte der Organspende und Transplantation. Zudem findet ein eintägiges Kommunikationsseminar statt. Im praktischen Teil erfolgt die Teilnahme an einer Organspende.

Zielgruppe:

Ärzt:innen sowie Pflegende, die in Krankenhäusern tätig sind und die Aufgabe „Transplantationsbeauftragte“ übernehmen wollen.

Hinweise:

Die Inhalte des Präsenzkurses im Umfang von 32 UE richten sich nach dem Curriculum der Bundesärztekammer für Transplantationsbeauftragte Ärzt:innen. Ergänzt wird der Kurs um eine E-Learning-Einheit von 8 UE, die selbständig vor Kursbeginn in einer Telelernphase erarbeitet wird.

KITZ – KINDERNOTFALL-TRAINING

Schwerpunkt C/D-Probleme

6

| | |
|---------|--|
| Termin | Donnerstag, 26.02.2026 (17:00-21:00 Uhr) |
| Umfang | 5 Stunden |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg |
| Gebühr | 100,00 € |
| Kursnr. | 26A0241 |

Leitung:

Dr. med. Ulrich Trappe

Inhalte:

Die Notfallversorgung von Kindern erfordert spezifisches Wissen, präzise Kommunikation und fundierte Fähigkeiten. Der „KinderTrainingsZirkel“ (KITZ) verfolgt folgendes Ziel: Eine praxisnahe Schulung, die sowohl die Sicherheit unserer jungen Patient:innen erhöht als auch das Selbstvertrauen von Ärzt:innen, Notfallsanitäter:innen, aber auch anderen Beschäftigten in der Akut- und Notfallmedizin stärkt. Im Zusammenarbeit mit der AGNN – Arbeitsgemeinschaft in der Norddeutschland tätiger Notärztinnen und Notärzte e. V. – bieten wir Ihnen im Rahmen des Kinder-Trainings-Zirkels (KITZ) die Möglichkeit, in einem interaktiven und praxisorientierten Umfeld Ihre Fähigkeiten zu vertiefen.

Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich an Ärzt:innen, Notfallsanitäter:innen, sowie alle Fachkräfte der Akut- und Notfallmedizin.

Weitere Kurse in 2026:

Schwerpunkt Trauma / Blutverlust / Akutschmerz:

Donnerstag, 10.09.2026

Schwerpunkt Reanimation: Donnerstag, 08.10.2026

BALINTGRUPPENARBEIT

Leitung: Dr. med. Anousheh Heimann

36

| | |
|---------|--|
| Termin | Beginn am Montag, 16.03.2026 um 16:00 Uhr |
| Umfang | 36 Stunden |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg |
| Gebühr | 750,00 € |
| Kursnr. | 26A0230 |

Leitung:

Dr. med. Anousheh Heimann

Inhalte:

Das Ziel der Balintgruppenarbeit besteht darin, die Arzt-Patient-Beziehung und die Praxis der professionellen Beziehungsgestaltung zu fördern, sowie die eigene Einstellung bzw. Haltung in der Beziehung zu untersuchen. Dadurch eröffnen sich z.B. Möglichkeiten, „schwierige“ Patient:innen besser zu verstehen und die professionelle Kompetenz im Umgang mit Patient:innen zu erhöhen. Gleichzeitig dient die Balintgruppe dazu, Ärzt:innen emotional zu entlasten und Burnout-Erscheinungen entgegenzuwirken.

Zielgruppe:

Das Curriculum „Psychosomatische Grundversorgung“ richtet sich an Ärzt:innen aller Fachrichtungen und stimmt mit den Empfehlungen der Bundesärztekammer und den Qualitätsstandards der DEGAM überein.

MEDIZIN FÜR MENSCHEN MIT INTELLEKTUELLER BEEINTRÄCHTIGUNG ODER MEHR- FACHER BEHINDERUNG – Modul B

nach dem Curriculum der
Bundesärztekammer (BÄK)

16

| | |
|---------|--|
| Termin | Freitag, 20.03.2026 (13:30-19:45 Uhr) Samstag, 21.03.2026 (09:00-18:15 Uhr) |
| Umfang | 16 Stunden |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg |
| Gebühr | 360,00 € |
| Kursnr. | 26A0014 |

Leitung:

Dr. med. Birte Bittner, Dr. med. Janina Schwabl

Inhalte:

Die Module A und B des Kurses vermitteln grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten zur medizinischen Betreuung von Menschen mit Behinderung. Zusammen mit dem Kurs-Modul C kann so das gesamte geforderte Kursprogramm der strukturierten curricularen Fortbildung der Bundesärztekammer erworben werden.

Praxisnah wird dabei auf Besonderheiten der Kommunikation, Diagnostik und Therapie sowie auf spezielle Syndrome, aber auch auf das dazugehörige Versorgungssystem eingegangen.

Zielgruppe:

Alle in der Versorgung tätigen Ärzt:innen.

Weitere Module:

Modul A: 09./10.10.2026

Modul C: 19./20.03.2027

AUTOGENES TRAINING

19

| | |
|---------|--|
| Termin | Freitag, 20.03.2026 (16:00-21:15 Uhr) Samstag, 21.03.2026 (10:00-18:45 Uhr) |
| Umfang | 16 Stunden |
| Ort | Online (Zoom) |
| Gebühr | 280,00 € |
| Kursnr. | 26A0231 |

Leitung:

Dr. med. Hans Ramm

Inhalte:

Das Autogene Training ist eine auf Autosuggestion basierende Entspannungstechnik und gehört zu den übenden Verfahren.

Der Kurs führt in die Grundlagen des Autogenen Trainings ein. Dabei werden die Teilnehmer:innen durch aktive Mitarbeit die Grundübungen erlernen und können diese im zweiten Schritt auch selbst anleiten.

Die Gesamtstundenzahl beträgt 100 Stunden gemäß § 4 Abs. 8 in Ernährungsmedizin.

Es sind vier Stunden Ärztliche Gesprächsführung und Didaktik in Kleingruppen zu absolvieren.

Voraussetzungen zum Erwerb der Bezeichnung:

Facharztanerkennung in einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung.

Termine E-Learning:

1. E-Learningphase: Beginn: Montag, 16.03. bis Sonntag, 22.03.2026. Es ist jederzeit möglich mit dem E-Learning zu starten, bis zum Beginn des Kurses sollte die 1. Phase abgeschlossen sein.

2. E-Learningphase: Nach der ersten Präsenzzeit wird die zweite E-Learningphase bekannt gegeben. Ein Einstieg in die laufenden E-Learningphasen ist jederzeit möglich.

Präsenztermine:

jeweils von 09:00-18:15 Uhr

Modul I: Dienstag, 24.03. bis Donnerstag, 26.03.2026

Modul II: Dienstag, 14.04.2026

Modul III: Freitag, 17.04.2026 (Prüfungstag und praktischer Kurstag)

Onlinetermine:

jeweils von 09:00-18:15 Uhr

Modul II: Freitag, 27.03.2026

Modul III: Mittwoch, 15.04. und Donnerstag, 16.04.2026

ERNÄHRUNGSMEDIZINISCHE GRUNDVERSORGUNG

nach dem Curriculum der BÄK

100

| | |
|---------|------------------------------------|
| Termin | siehe unten |
| Umfang | 100 Stunden |
| Ort | Online (Zoom), Ärztekammer Hamburg |
| Gebühr | 2150,00 € |
| Kursnr. | 26A0202 |

Der Kurs entspricht den Vorgaben des Curriculums „Ernährungsmedizin“ der Bundesärztekammer.

Leitung:

Prof. Dr. med. Georg Kreyman und Dr. Geraldine de Heer

Inhalte:

Vermittelt werden u.a. die Grundlagen der Ernährung, die Prävention und allgemeine Diätetik, die medizinische Ernährungstherapie sowie die begleitende ernährungsmedizinische Behandlung spezieller Erkrankungen.

Der Kurs umfasst Vorträge, zwei E-Learningphasen sowie Gruppenarbeit. Die Zusatz-Weiterbildung „Ernährungsmedizin“ umfasst in der Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die Erkennung, Behandlung und Prävention ernährungsabhängiger Erkrankungen sowie von Erkrankungen, die durch angeborene oder erworbene Stoffwechselstörungen hervorgerufen sind.

KOMPETENZORIENTIERT WEITERBILDEN – TEIL 2

Didaktik und Methoden der ärztlichen Weiterbildung

4

| | |
|---------|--|
| Termin | Mittwoch, 25.03.2026 (18:00-21:00 Uhr) |
| Umfang | 4 Stunden |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg |
| Gebühr | 90,00 € |
| Kursnr. | 26A0254 |

Leitung:

Dr. Katja Petersen, Dr. Katja Schmidt

Inhalte:

Die ärztliche Weiterbildung stellt einen essenziellen Bestandteil der beruflichen Qualifikation von Ärzt:innen dar. Die Qualität der Weiterbildung hängt maßgeblich von der Kompetenz und dem Engagement der Weiterbildungsbefugten ab. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, bedarf es Kenntnisse über die spezifischen Anforderungen und Rahmenbedingungen der ärztlichen Weiterbildung sowie didaktischer, kommunikativer und methodischer Kompetenzen.

In dieser Fortbildung sollen didaktische Konzepte diskutiert und die Methodenvielfalt in der Weiterbildung vermittelt werden.



Zielgruppe:

zur Weiterbildung befugte Ärzt:innen

Weitere Kurse in 2026:

Teil 1: ganzjährig (online)

Teil 2: Mittwoch, 06.05.2026

Teil 2: Mittwoch, 01.07.2026

RESILIENZ UND SELBSTFÜRSORGE IM GESUNDHEITSWESEN

16

Achtsamkeit und Präsenz im Alltag

| | |
|---------|--|
| Termin | Beginn am Samstag, 28.03.2026 um 10:00 Uhr |
| Umfang | 12 Stunden |
| Ort | Online (Zoom), Ärztekammer Hamburg |
| Gebühr | 180,00 € |
| Kursnr. | 26A0038 |

Leitung:

Dr. med. Martina Aßmann

Inhalte:

Der Begriff Achtsamkeit wird heutzutage fast überall und in verschiedenen Kontexten unterschiedlich verwendet. Im Gesundheitswesen haben sich vor allem zwei Programme etabliert: **MBSR** (Mindfulness-Based Stress Reduction) als achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung und **MBCT** (Mindfulness-Based Cognitive Therapy) als achtsamkeitsbasierte kognitive Therapie.

In dieser Fortbildung lernen Sie alle formellen Übungen aus den genannten Programmen auf fundierte Weise kennen. Sie werden angeleitet, diese zu erproben und sich über Ihre eigenen Erfahrungen auszutauschen. Vermittelt wird Psychoedukation zu Stress, Stressbewältigung, Resilienz, Selbstfürsorge und Lebensstil. Zudem gibt es Übungen und Gespräche zum Transfer in den (Arbeits-) Alltag. Ziel ist es, mit Hilfe dieser Methoden Ihre eigene Resilienz so zu stärken, dass Sie in schwierigen Situationen zuversichtlich und selbstbewusst bleiben und diese Haltung auch gegenüber Patient:innen ausstrahlen können.

Darüber hinaus betrachten wir die Rolle der Achtsamkeit im Kontext eines salutogenetischen Gesundheitsverständnisses sowie in der Prävention und Vermittlung von Gesundheitskompetenz. Wir diskutieren mögliche Risiken und „Nebenwirkungen“ und geben einen Überblick darüber, für welche Patientengruppen die verschiedenen achtsamkeitsbasierten Programme geeignet sind.

Die Teilnehmenden erhalten Zugang zu Audiodateien, um die Übungen selbstständig zu Hause fortsetzen zu können.

IHRE VORSCHLÄGE SIND GEFRAGT!

Wir freuen uns über Ihre Anregungen für Vorträge und Kurse.

T. 040 20 22 99-300 oder akademie@aekhh.de

DMP BEHANDLUNGS- UND SCHULUNGSPROGRAMM FÜR MENSCHEN MIT TYP 2 DIABETES OHNE INSULIN

5

| | |
|---------|---|
| Termin | Samstag, 28.03.2026 (09:00-17:00 Uhr), davon: 09:00-12:45 Uhr für Ärzt:innen/Medizinisches Assistenzpersonal und 12:45-17:00 Uhr für Medizinisches Assistenzpersonal Mittwoch, 01.04.2026 (09:00-17:00 Uhr) für Medizinisches Assistenzpersonal |
| Umfang | 5 Stunden |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg |
| Gebühr | 250,00 € |
| Kursnr. | 26A0029 |

Nach den Vorgaben des Zi (Zentralinstitut für die kas- senärztliche Versorgung in Deutschland).

Referentin:

Christiane Krings

Lehrverhaltenstrainerinnen:

Kathrin Behnecke, Carola Ruge

Inhalte:

Diese Fortbildung richtet sich an Ärzt:innen und Medizinisches Assistenzpersonal, die Patient:innen mit Diabetes Typ 2 schulen wollen. Die Teilnahme am Kurs ist Voraussetzung für die KVH-Abrechnungsgenehmigung des Behandlungs- und Schulungsprogramms für Patient:innen mit Typ 2 Diabetes, die nicht Insulin spritzen.

Weitere Kurse in 2026:

DMP Behandlungs- und Schulungsprogramm für Menschen mit Typ 2 Diabetes mit Insulin:

Samstag, 20.06. und Mittwoch, 24.06.2026

DMP Behandlungs- und Schulungsprogramm für Menschen mit Typ 2 Diabetes ohne Insulin:

Samstag, 10.10.2026 und Mittwoch, 14.10.2026

DMP Behandlungs- und Schulungsprogramm für Menschen mit Hypertonie und KHK:

Freitag, 27.11.2026 und Mittwoch, 09.12.2026

CHIRURGIE IM GEBIET ALLGEMEINMEDIZIN

für Ärzt:innen in Weiterbildung zum / zur „Facharzt / Fachärztin für Allgemeinmedizin“

12

| | |
|---------|--|
| Termin | 01.04. und 08.04.2026 (jeweils mittwochs 16:15-21:00 Uhr) |
| Umfang | 12 Stunden |
| Ort | Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg |
| Gebühr | 280,00 € |
| Kursnr. | 26A0229 |

Leitung:

Dr. med. Harald Daum

Inhalte:

Der Kurs gibt einen Überblick über die allgemeinmedizinisch relevanten Themen des chirurgischen Arbeitsfeldes. Wie u.a.: vertiefende klinische Untersuchungstechniken auf visceral-, thorax- und gefäßchirurgischem Gebiet; akutes vs. unklares Abdomen; Haut- und Weichteilverletzungen; Unguis incarnatus; Analthrombose, -fissur; Stomatherapie; Perioperatives Management; Bronchi-alkarzinom; Thoraxerkrankungen; Stichverletzungen; Diagnostik der pAVK; operative und interventionelle Gefäßrekonstruktionen; Update der verschiedenen chirurgischen Spezialitäten; Diagnostik und Therapie chronischer Wunden; Verbandsmaterialien bei chronischen und akuten Wunden; Versorgung akuter und postoperativer Wunden.

FALLSEMINARE SEXUALMEDIZIN

nach dem Curriculum der BÄK

40

| | |
|---------|---|
| Termin | Beginn am Montag, 13.04.2026 um 17:00 Uhr |
| Umfang | 40 Stunden |
| Ort | Online (Zoom) |
| Gebühr | 950,00 € |
| Kursnr. | 26A0252 |

Der Online-Kurs erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Institut für Sexuallforschung, Sexualmedizin und Forensische Psychiatrie des UKE und der Ärztekammer Hamburg.

Leitung:

Dr. med. Lisa Rustige

Inhalte:

Die Zusatz-Weiterbildung Sexualmedizin umfasst in Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die Erkennung, Behandlung, Prävention und Rehabilitation von Störungen oder Erkrankungen, welche die sexuellen Funktionen, das sexuelle und/oder partnerschaftliche Erleben und Verhalten sowie die geschlechtliche Identität betreffen, auch wenn diese infolge anderer Krankheiten und/oder

deren Behandlung auftreten und/oder mit sexuellen Traumatisierungen verbunden sind.

Voraussetzungen zum Erwerb der Bezeichnung:

Facharztanerkennung in einem Gebiet der unmittelbaren Patient:innenversorgung

HAUSÄRZTLICHE FORTBILDUNG HAMBURG (HFH) – 1. Halbjahr 2026

Interdisziplinäres Fortbildungscurriculum
für Hausärzt:innen

4

| | |
|---------|---|
| Termin | jeweils dienstags von (19:30-21:30 Uhr) |
| Umfang | 3 Stunden |
| Ort | Online (Zoom), Ärztekammer Hamburg |
| Gebühr | Abonnement 70,00 € pro Einzelveranstaltung 30,00 € |
| Kursnr. | 26H0001-26H0005 |

Termine und Inhalte:

- 10.02.2026: „Assistierter Suizid / Organspende“ (HzV)
- 17.03.2026: „Asthma und COPD“ (DMP Asthma, HzV)
- 14.04.2026: „Depression und Burnout“ (HzV)
- 09.06.2026: „Gynäkologie in der hausärztlichen Praxis“ (HzV)

Anmeldebedingungen:

Die Anmeldung erfolgt auf unserer Homepage unter aerztekammer-hamburg.org/akademieveranstaltungen oder per Fax-Formular.

Wenn Sie sich über unsere Homepage anmelden, teilen Sie uns bitte noch per E-Mail mit, ob Sie Mitglied im Hausärzterverband, der DEGAM oder der JADE sind.

Haben Sie weitere Fragen? Dann wenden Sie sich gern an die Fortbildungsakademie per E-Mail akademie@aekhh.de oder telefonisch an Frau Meyer (040 20 22 99-304) oder Frau Jahncke (-310).

Service der Fortbildungsakademie:

Vortragsveranstaltungen und Kurse suchen & buchen – in Hamburg und darüber hinaus • Räume buchen • Veranstaltungsanerkennung • Fortbildungspunktekonto online • FobiApp • Fortbildungspunkte-Selbsteingabe • Antrag auf Erteilung des Fortbildungszertifikats • Bestellung neuer Barcode-Etiketten

Stets aktuelle Angebote finden Sie unter aerztekammer-hamburg.org/akademieveranstaltungen.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an: T. 040 20 22 99-304 oder schicken Sie eine E-Mail an akademie@aekhh.de.